

Wirkungstabelle Herbizide

	Unkräuter	Imperium SL	Finalsan ^{Plus} Konzentrat	Favor ^{DUO}	Phalanx ^{Rex}	Fulgur SC + Obsidio ^{Rex}	Auxilior ^{Rex}	MossKade
Ungräser	Ackerfuchsschwanz	**	**		**	**	**	
	Ausfallgetreide	**	**		**	**	**	
	Hirse, Borsten-	**	**		*	**	**	
	Hirse, Finger-	**	**		**	**	**	
	Hirse, Hühner-	**	**		**	**	**	
	Raygras, italienisches	*	*		*	**	**	
	Rispengras, einjähriges	**	**		**	**	*	
	Rispengras, gemeines	**	**		**	**	**	
	Quecke	**	**			**	**	
	Windhalm	**	**		**	**	**	
einjährige Samenunkräuter	Ackersenf (gelber Senf)	**	**					
	Ackerstiefmütterchen	**	**					
	Amarant	**	**		*			
	Amarant, kriechendes	**	**		*			
	Bingelkraut	**	**		*			
	Baumtropfen/Giersch	**	**					
	Erdrauch	**	**		*			
	Ehrenpreis	**	**		*			
	Franzosenkraut	**	**		**			
	Gänsedistel	**	**		**			
	Gänsefuss, weisser	**	**		**			
	Hederich (weisser Senf)	**	**					
	Hellerkraut	**	**		*			
	Hirtentäschel	**	**					
	Hohlzahn (Gluren)	**	**		**			
	Hühnerdarm (Vogelmiere)	**	**		**			
	Kamille, echte	**	**		**			
	Kleber (Klettenlabkraut)	**	**		**			
	Knöterich, Floh-	**	**		*			
	Knöterich, Vogel-	**	**		*			
	Knöterich, Winden	**	**		*			
	Kreuzkraut	**	**		*			
	Melde	**	**		**			
	Mohn	**	**		**			
	Moos (Lebermoos)		**					**
	Nachtschatten	**	**		**			
	Traubensessel	**	**					
Vergissmeinnicht	**	**						
Wicke	**	**						
mehrjährige Unkräuter	Ackerdistel	**	**					
	Blacken (Ampfer)	**	**					
	Hahnenfuss	**	**					
	Löwenzahn	**	**					
	Schachtelhalm	**	**					
	Wegerich	**	**					
	Winden	**	**					
Stockausschlag	**	**	**					
Algen		**					**	

** gute Wirkung * Teilwirkung

Finalsan Unkrautfrei/Finalsan plus Konzentrat

Wurzelunkräuter

Nach 4-6 Wochen Behandlung wiederholen.

Nachbau

Behandelte Flächen können nach 2-3 Tagen wieder bearbeitet werden.

Temperatur

Bei 20°C wirkt Finalsan innert Stunden. Zwischen 5-10°C dauert die Wirkung länger.

Unkräuter	Progazon	Downwind	Captain	Heading
Ackersenf (<i>Sinapis arvensis</i>)	***	***		***
Bärenklau, Wiwesen- (<i>Heracleum sphondylium</i>)	*			*
Bingelkraut, einjähriges (<i>Mercurialis annua</i>)				***
Blacken	***	**		***
Braunelle, kleine (<i>Prunella vulgaris</i>)	***	*	**	***
Brennessel, große (<i>Urtica dioica</i>)		***		
Ehrenpreis, Faden- (<i>Veronica filiformis</i>)	*	*	***	*
Ehrenpreis, Gamander- (<i>Veronica chamaedrys</i>)	*	*	***	*
Erdrauch (<i>Fumaria ssp.</i>)		***	**	
Fingerkraut (<i>Potentilla ssp.</i>)	**			**
Frauenmantel, gewöhnlicher (<i>Alchemilla vulgaris</i>)	**	—		**
Fuchsschwanzgewächs (<i>Amaranthus ssp.</i>)		*		
Gänseblümchen (<i>Bellis perennis</i>)	***	***	***	***
Gänsedistel, Acker- (<i>Sonchus arvensis</i>)		***		***
Gänsefuss, Weisser (<i>Chenopodium album</i>)	***	***		***
Giersch, gewöhnlicher (<i>Aegopodium podagraria</i>), Baumtropfen	*			
Gundermann (<i>Glechoma hederacea</i>) auch Gundelrebe		*	**	
Günsel (<i>Ajuga</i>)	*	*		*
Greiskraut (<i>Senecio</i>) auch Kreuzkraut	***	*		
Hahnenfuss, Acker- (<i>Ranunculus arvensis</i>)		***		**
Hahnenfuss, Kriechender (<i>Ranunculus repens</i>)	***			***
Hederich (<i>Raphanus raphanistrum</i>) auch Acker-Rettich	***	***		***
Hellerkraut, Acker- (<i>Thlaspi arvense</i>)		***		***
Hirtentäschel, gewöhnliches (<i>Capsella bursa-pastoris</i>)	***	***		***
Hohlzahn, gemeiner (<i>Galeopsis tetrahit</i>)		—		
Hornkraut (<i>Cerastium ssp.</i>)	***		***	**
Kamille, echte (<i>Matricaria chamomilla</i>)		—		
Kerbel, Wiesen- (<i>Anthriscus sylvestris</i>)	*			
Kletten-Labkraut (<i>Galium aparine</i>) auch Klebern	***	***		
Klee, Hopfen- (<i>Medicago lupulina</i>) auch Gelbklee	**	**	**	***
Klee, gewöhnlicher Horn- (<i>Lotus corniculatus</i>)	**	**	**	***
Klee, Sauer- (<i>Oxalis</i>)	—	—	***	—
Klee, Stein- (<i>Melilotus ssp.</i>)	***	**	**	**
Klee, Weiss- (<i>Trifolium repens</i>)	***	***	***	***
Knopfkraut (<i>Galinsoga</i>) auch Franzosenkraut		***		***
Knöterich, Floh- (<i>Persicaria maculosa</i>) auch pfirsichblättrig.		***		***
Knöterich, Vogel- (<i>Polygonum aviculare</i>)	***	—	**	***
Knöterich, Winden- (<i>Fallopia convolvulus</i>)		***		***
Kratzdistel, Acker- (<i>Cirsium arvense</i>)	***	***		***
Löwenzahn, gewöhnlicher (<i>Taraxacum officinale</i>)	***	***	**	***
Löwenzahn, rauer (<i>Leontodon hispidus</i>)	***	***		***
Mastkraut, niederliegendes (<i>Sagina procumbens</i>)			**	***
Melde (<i>Atriplex</i>)	***	***		***
Minze (<i>Mentha ssp.</i>)		*		
Mohn (<i>Papaver ssp.</i>)		***		
Sauerampfer (<i>Rumex acetosa</i>)	***	*	*	***
Schachtelhalm (<i>Equisetum ssp.</i>)	*		—	*
Schafgarbe (<i>Achillea ssp.</i>)	***			***
Scharbockskraut (<i>Ficaria verna</i>)				**
Schaumkraut (<i>Cardamine ssp.</i>)	***			**
Storchenschnabel		**		
Taubnessel (<i>Lamium ssp.</i>)		—	***	***
Vergissmeinnicht (<i>Myosotis ssp.</i>)		—		**
Vogelmiere, gewöhnliche (<i>Stellaria media</i>)	***	***	**	***
Wegerich, Breit- (<i>Plantago major</i>)	***	***	***	***
Wegerich, Spitz- (<i>Plantago lanceolata</i>)	***	***	**	***
Wicke (<i>Vicia ssp.</i>)	***	*		***
Wiesen-Storchschnabel (<i>Geranium pratense</i>)		—	**	***
Winde, Acker- (<i>Convolvulus arvensis</i>)		***	—	***
Winde, Zaun- (<i>Calystegia sepium</i>)		***	—	**

*** sehr gute Wirkung ** gute Wirkung * Teilwirkung — ungenügende Wirkung